

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin e.V. (DGKJ)  
Chausseestr. 128/129  
10115 Berlin

Berlin, 01. März 2023

***Titel der Leitlinie:***

***Leitlinie zur Prävention dysregulierten Bildschirmmediengebrauchs in Kindheit und Jugend***

Die Leitlinie thematisiert zu Recht die schwierigen Implikationen der gesellschaftlichen Digitalisierung. Es werden konkrete und altersdifferenzierte Ratschläge von Expert:innen vorwiegend an Eltern entwickelt („Eltern sollen informiert und dazu aufgefordert werden, ...“).

Aus folgenden Gründen möchte die DGSMP die Leitlinie auf der Grundlage des für uns nachvollziehbaren und überzeugenden Votums von Prof. Dr. Raimund Geene nicht mittragen:

1. Die abgeleiteten Empfehlungen erscheinen häufig lebensfremd. Sie adressieren zu wenig auf elterlichen Kompetenz- und Ressourcenaufbau und lassen verhältnispräventive Ansätze außer Acht. Vor diesem Hintergrund sollte aus unserer Sicht auch bereits aus dem Titel der Leitlinie die Beschränkung auf Verhaltensempfehlungen deutlich werden. Eltern in dieser Form ohne verhältnispräventive Ausrichtung in die alleinige Verantwortung zu nehmen, führt schlimmstenfalls zu einer zunehmenden Belastung (Stigmatisierung) von sozial benachteiligten Familien, ohne dass sozial benachteiligten Familien ein präventiver Nutzen entsteht.
2. Kinderärzt:innen und andere Fachkräfte, die in der Familienberatung tätig sind, benötigen hingegen einen empathischen Zugang, der die (impliziten) Wünsche, Bedürfnisse und Verhaltensweisen ressourcenorientiert aufgreift und nach einer gemeinsamen Lösung im Sinne gesundheitlicher Ko-Produktion sucht, z.B. Medienkompetenzförderung durch Verweis auf Selbsthilfe, Eltern-AGs, Peer-Group-Angebote etc. oder auch instrumentelle Kompetenzen wie etwa Einrichtung von Jugendsperren, Positivliste von Medien etc.

Wir bitten um Verständnis für die Entscheidung der DGSMP, die Medienleitlinie in dieser Form nicht mitzutragen.

Prof. Dr. Andreas Seidler  
Präsident der DGSMP

Dr. PH Susanne Jordan  
Vizepräsidentin der DGSMP



i.A. des Vorstandes Edmund Fröhlich  
Leiter der DGSMP-Geschäftsstelle